

Missbrauch von Beiträgen der Krankenkassen - Pflichtversicherten!

Durch die Informationen der Medien wurden wir darauf aufmerksam gemacht, dass die Barmer GEK bei dem Heavy - Metal - Festival Wacken Open Air eine Marketingaktion für neue Mitglieder durchführt. Dies erfolgt unter Nutzung der Beiträge der Versicherten dieser gesetzlichen Krankenkasse.

Nachfolgend dazu der Bericht der Ärzte Zeitung vom 29. 07. 2015: Wacken Open Air

Barmer GEK bietet Massage auf Musikfestival

WACKEN. Beim Heavy-Metal-Festival Wacken Open Air ist erstmals die Barmer GEK vor Ort. Im "Moshpital" können Besucher sich an drei Festivaltagen von 10 bis 23 Uhr eine Nackenmassage geben lassen. Dadurch sollen Beschwerden durch wildes Tanzen gemildert werden.

"Wir wollen Menschen da erreichen, wo sie Spaß haben und offen sind für ungewöhnliche Angebote wie das Moshpital", erklärt Jürgen Rothmaier, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Barmer GEK, die Idee. (aze)

Die Bürger Initiative Gesundheit e.V. fordert:

Der Gesetzgeber muss solche Fehlverwendung von Beiträgen der Versicherten verbieten, da solche Tatbestände einer gesetzlichen Krankenkasse nicht den Verpflichtungen der Sozialgesetzbücher zur Versorgung/Behandlung/Betreuung der Bürger durch die Pflicht- beiträge entsprechen.

Ein unkontrollierter Missbrauch der Beiträge der Versicherten muss im Sinne der Versicherten unterbunden werden. Dies gilt auch für den damit bewiesenen falschen Wettbewerb zwischen den ca. 130 gesetzlichen Krankenkassen.

Die missbräuchlich eingesetzten Finanzmittel fehlen dann letztendlich bei der Versorgung der Patienten oder bei der Vergütung für die ambulant und stationär tätigen Berufsgruppen und Institutionen.

Wolfram - Arnim Candidus

Präsident im Namen des Gesamtvorstandes Bürger Initiative Gesundheit e.V.